



33 Dienststellen erhielten 2026 das BGF-Gütesiegel verliehen. Die ausgezeichneten Dienststellen setzten vielfältige Maßnahmen zur Gesundheitsförderung ihrer Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter

## Mit BGF-Gütesiegel ausgezeichnet

33 BMI- und LPD-Dienststellen wurden im Februar 2026 mit dem BGF-Gütesiegel für die Jahre 2026-2028 ausgezeichnet. Es ist ein anerkanntes Zeichen für die Umsetzung nachhaltiger Gesundheitsmaßnahmen in Betrieben.

Die Auszeichnung für Betriebliche Gesundheitsförderung (BGF) in Österreich würdigt das kontinuierliche Engagement von Organisationen im Bereich gesundheitsfördernder Maßnahmen und Projekte. Verliehen wird sie vom *Österreichischen Netzwerk BGF (ÖNBGF)* in Kooperation mit *BVAEB*, *ÖGK* sowie dem *Fonds Gesundes Österreich* für jeweils drei Jahre. Ziel der BGF ist es unter anderem, arbeitsbedingten Erkrankungen vorzubeugen, die Gesundheit zu stärken sowie das Wohlbefinden, die Arbeitszufriedenheit und die Produktivität der Beschäftigten nachhaltig zu verbessern.

**Bewegung und Ernährung.** Im Jahr 2026 erhielten insgesamt 33 Dienststellen das BGF-Gütesiegel. Die ausgezeichneten Organisationseinheiten setzten vielfältige Maßnahmen zur Förderung der Gesundheit ihrer Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter um. Ein zentraler Schwerpunkt lag dabei auf der Förderung von Bewegung sowie der Stärkung des sozialen Miteinanders.

Regelmäßig werden gesundheitsfördernde Aktivitäten und gemeinschafts-

bildende Maßnahmen angeboten, die sowohl die körperliche Aktivität unterstützen als auch den Teamzusammenhalt stärken. In einigen Dienststellen wurden zusätzlich interne Bewegungsangebote geschaffen, die eine niederschwellige Integration von Bewegung in den Arbeitsalltag ermöglichen. Ergänzend dazu wurden Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter zu Multiplikatorinnen und Multiplikatoren ausgebildet, die gesundheitsfördernde Impulse im Arbeitsumfeld weitertragen.

Ein weiterer wesentlicher Aspekt ist eine ausgewogene Ernährung. Viele Dienststellen achten auf ein gesundheitsbewusstes Verpflegungsangebot, das durch gezielte Informations- und



**BGF-Gütesiegel: Auszeichnung für Gesundheitsmaßnahmen in Betrieben**

Sensibilisierungsmaßnahmen ergänzt wird. Auch die Arbeitsumgebung wird im Sinne der Gesundheitsförderung weiterentwickelt, etwa durch ergonomische Verbesserungen sowie die Aufwertung

von Aufenthalts- und Sozialbereichen. Darüber hinaus wird die psychische Gesundheit durch Angebote zur Stressbewältigung sowie Maßnahmen zur Förderung von Erholung und Ausgleich gestärkt. Insgesamt tragen diese Initiativen wesentlich dazu bei, ein gesundheitsförderndes und wertschätzendes Arbeitsumfeld zu schaffen.

**Ausgezeichnete BGF-Gütesiegelträger:** BMI Sektion I, BZS Krumpendorf, BZS Feldkirch, EKO-COBRA-SÜD-Außenstelle Krumpendorf, BMI Abteilung II/DSE/4 – Flugpolizei, LPD Vorarlberg, BPK Murtal, SPK Salzburg Kriminalreferat, SPK Fünfhaus, PK Fünfhaus, PI Quadenstraße, PI Ziegelofenweg, PI Rottenmann, PI St. Ruprecht an der Raab, PI Bad Vöslau, PI Hainfeld, PI Judenburg, PI Leoben - Fremden- und Grenzpolizeiliche Abteilung, PI Obdach, PI Salzburg Fremdenpolizei, PI Königsdorf, API Kefermarkt, PI Mondsee, PI Sandl, PI Steyregg, PI Unterach am Attersee, API Trieben, PI Anger, PI Markt Hartmannsdorf, PI Passail, PI Schwaz, PI St. Michael in der Obersteiermark, PI Gallneukirchen.